

Hans
Schmidt-Mannheim

Jesus und Zachäus

Kantate

für Kinderchor
und Instrumente

Text: Friedrich Schlegel

Partitur / Full score

Carus 12.517



PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Jesus und Zachäus

Kantate für Kinder

Musik: Hans Schmidt-Mannheim 1974
Text: Friedrich Hofmann

1./9./14. Jesus hilft allen

Kinderchor

Nr.1: 1. Such, wer da will, ein
Nr.9: 2. Ach, sucht doch den, laßt
Nr.14: 3. Meins Her-zens Kron, mein

Tasteninstrument

c. f.: Chor (Gemeinde) + Melodieinstrumente

Violoncello ad lib.

Je - sus hilft

1. an - der Ziel, die Se - lig - k den;
2. al - les stehn, die ihr dar ge - ret;
3. Freu - den - sonn, sollst du, E. - ben;

al - len, Je - sus hilft

1. me' dacht soll sein, auf Chri - stum sich zu
2. e kei - ner mehr, der euch das Heil ge -
3. in on dei - nem Licht durch Ei - tel - keit ver -

Aufführungsdauer / Duration: ca. 18 min.

© 1976/1994 by Carus-Verlag, Stuttgart - CV 12.517

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2008/ Printed in Germany / www.carus-verlag.com

13

al - len, die sich hel - fen las - sen von ihm,

1. grün - - - den. Sein' Wort sind wahr, sein' Werk sind
 2. wäh - - - ret. Sucht ihn all Stund von Her - zens -
 3. trei - - - ben; bleib du mein Preis, dein Wort mich

17

die sich hel - fen las - sen,

1. klar, sein heil - ger Mund hat Kraft und Grund, en. Fe u
 2. grund, sucht ihn al - lein, denn wohl wird sein ihm
 3. speis, bleib du mein Ehr, dein Wort mich lehr, stets

21

al - len, die sich von ihm.

1. ü - - - den. (folgt Nr. 2)
 2. herz - - - ret. (folgt Nr. 10)
 3. *sf* - - - ben. (Fine)

I. Zachäus besinnt sich

2. Kling, kling, kling

Sopranlockenspiel

Triangel

Altglockenspiel

Altmetallophon + Baßxylophon

Violoncello pizz. ad lib.

Kinderchor

Kl.
ling.

kling, kling,
kling, kling,

Halbchor, bei der Wiederholung alle

ausgabegqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

7

1.

1.

1.

1.

3.

3.

3.

3.

auf Sil - ber - ling, fünf - zig, sechzig, sieb - zig Stück, O - berzöllner, welch ein Glück!
ng auf Sil - ber - ling, Jahr für Jahr, ist dies das Le - ben und das Glück, das wir er - stre - ben?

Sopranblockflöte

13 | 2.

Altblockflöte

Sopranlockenspiel

Triangel

Altmetallophon + Baßxylophon

13 | 2.

1. }
3. }

- 1. welch ein Glück!
- 3. wir er - stre-ben?

18 Sopranlockenspiel

Triangel

Altglockenspiel

Altmetallophon + Baßxylophon

18 Kinderchor

2. Kling, kling, kling, Glück, das ist ein

25

Halbchor, bei der Wiederholung alle

flüch-tig Ding: Fünfzig, sechzig, sieb-zig Jah-re, und dann kommt die To-ten - bah - re.
da capo (Strophe 3)

3. Die Stimmen da draußen

Ausführung: Zunächst der ganze Sprechchor, in unmittelbarem Anschluß daran das Solo „Die Stimmen da draußen“, dazu dann leise und unregelmäßig geflüstert die Rufe des Sprechchors.

Sprechchor Halbchor I	Halbchor II
<i>geflüstert</i>	<i>leise, doch eindringlich gesprochen</i>
1. Za-chä-us, der Be-trü-ger!	1. Za-chä-us, der Be-trü-ger!
2. Za-chä-us, der Er-pres-ser!	2. Za-chä-us, der Er-pres-ser!
3. Za-chä-us, der Hals-ab-schneider!	3. Za-chä-us, der Hals-ab-schneider!
4. Za-chä-us, der rei-che Lump!	4. Za-chä-us, der rei-che Lump!

Rasch **Einzelstimme**

Die sie Stim-men da drau-ßen, die Stim-
sie wol-len nicht schwei-gen, ich kan-ten

Tasteninstrument

Violoncello ad lib.

7 drängend

Wo fin-de ich Hil- Frie-den, wann,

15

wird mir wie-der Ru-he be-schie-den?

4. Du sollst nicht stehlen

Sehr eindringlich

Sopranlockenspiel + Sopranxylophon

Ostinato
Altmetallophon + Baßxylophon

Ostinato
Violoncello *pizz. ad lib.*

Kinderchor

Du sollst nicht steh - len! Du sollst nicht steh -

6

len! Du sollst lie - ben Gott, dei - gan - zem

10

Her - zen! Lie - be wie dich selbst!

14

as b. Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

es dem Men - schen, wenn er die gan - ze Welt ge -

18

wön - ne und näh - me doch Scha - den an sei - ner See - le!

II. Jesus kommt

Sprecher (Kind oder Erwachsener, eventuell von der Orgelpore oder von der Kanzel oder von einer exponierten Stelle aus): Jesus kam nach Jericho und ging durch die Stadt. Dort wohnte ein Mann, der hieß Zachäus. Er war Oberzöllner und reich. Er wollte Jesus sehen, um zu erkennen, was für ein besonderer Mann das sei. Aber es standen so viele Leute am Wege, daß ihm der Blick versperrt war; denn Zachäus war klein. Da lief er ein Stück weiter und stieg auf einen Maulbeerfeigenbaum, um Jesus besser sehen zu können, wenn er an dieser Stelle vorbeikommen würde. (Evang. Lukas 19, 1–4)

5. Jesus von Nazareth

Ausführung: Bei Strophe 1 und 2 die Takte 5 bis 9 wiederholen, dann Takte 10 bis 19. Nach Strophe 2 nochmals Takte 1 bis 4. Darauf folgt Nr. 6. Nach Nr. 6 folgt Strophe 1 von Nummer 5, Takte 1 bis 19 mit Wiederholung der Takte 1 bis 4. Danach folgt Nr. 7.

Rasch

Sopranblockflöten
+ Altglockenspiel,
auch Trompeten

Sopranblockflöten
+ Altmetallophon,
auch Trompeten

Pauken

5

Kinderchor + Melodieinstrumente

1. Je - sus von Na - za - reth! Je - Be Pro - phet!
2. Leu - te, eilt aus dem Haus, Is - - tor hin - aus!

Sopranblockflöten

10

Sopranblockflöten

Baßmetallophon + P

14

1. - sus, der Wun - dermann, Je - sus, der hel - fen kann, kommt jetzt zu uns.
2. Stellt euch am Weg - rand ein, eilt, Leu - te, groß und klein! Er kommt zu uns.

6. Viel hab ich von ihm schon gehört

Rasche Achtel

Einzelstimme (Zachäus:)

Viel hab ich von ihm schon ge - hört: Die

ei - nen sind glücklich, die an - dern em - pört, weil er für al

reit und selbst für noch Zeit.

Folgt nochmals Nr. 5, Strophe 1
wie angegeben; danach Nr. 7.

7. Ich muß ihn

Ruh
E

ihn sehn! Dann mag's ge - schehn, daß im Vor - ü - bergeln Je - sus mir hilft.

8. Liebe Leute, welch Gedränge

Sopran Glockenspiel mit Holzschlägel + Altxylophon

The musical score is arranged in systems. The first system includes staves for Altxylophon + Baßxylophon, Kinderchor, and Halbchor. The lyrics 'Lie-be Leute, welch Ge-dränge! Lie-be Leu-te,' are written below the choir staves. The second system features a 'Tasteninstrument ad lib.' and a 'Violoncello pizz. ad lib.' staff. The choir parts continue with lyrics 'welch Ge-dränge! Welche gro-ße Menschenmen-ge!' and 'Wie soll Za-'. The third system shows the choir parts with lyrics 'on Sta - tur, jetzt den Herrn Je - sus se - hen nur?'. The score includes various musical notations such as treble and bass clefs, time signatures, and dynamic markings.

23

Halbchor Alle

Lie-be Leu-te, welch Gedrän-ge! Lie-be Leu-te, welch Ge-dränge!

23

30

Halbchor Alle

Wel - che große Men - schenmenge! Wel - che große Men - sch
 eiß sich zu hel - fen,

30

37

Halbchor Alle

Za - chä - us steigt ein - fach auf ei - nen Baum!

37

Nr. 9 = Nr. 1, Strophe 2

III. Jesus ruft und hilft

Sprecher: Jesus kam an die Stelle, wo Zachäus auf dem Baum saß. Er schaute zu ihm hinauf und sagte: Zachäus, komm schnell herunter; denn ich muß heute noch in deinem Haus einkehren. Zachäus stieg eilig herunter und nahm Jesus mit Freuden in sein Haus auf. Als die Leute das sahen, waren sie alle verärgert, murrten und sagten: Bei einem Sünder ist er eingekehrt!
(Evang. Lukas 19, 5-7)

10. Zachäus, steig eilend hernieder

Altglockenspiel

Altmetallophon

1. Einzelstimme (Jesus)

Za - chä - us, steig eilend her - nie - der; Ga - r sein.

Tasteninstrument

6

2. Einzel

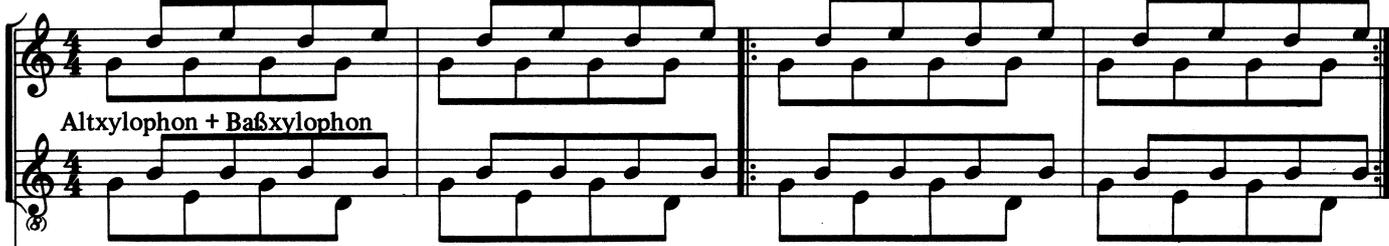
du bist mein Ge - bie - ter; mit Freu - den lad' ich dich ein.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

11. Leute, habt ihr's gesehen

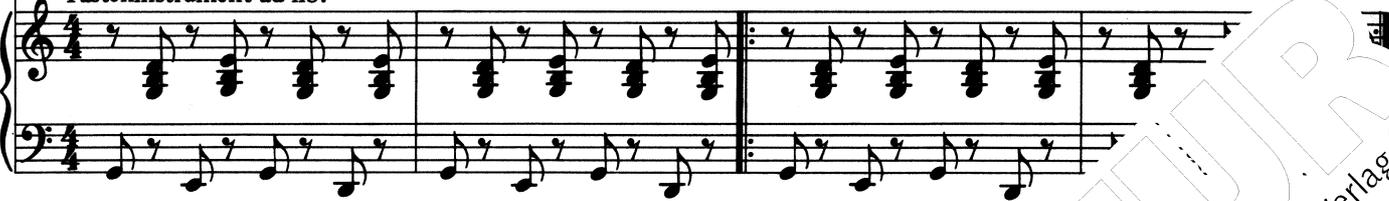
Sopranlockenspiel mit Holzschlägel + Altxylophon

Altxylophon + Baßxylophon



Leu-te, habt ihr's ge-se-hen:

Tasteninstrument ad lib.



Violoncello pizz. ad lib.



5



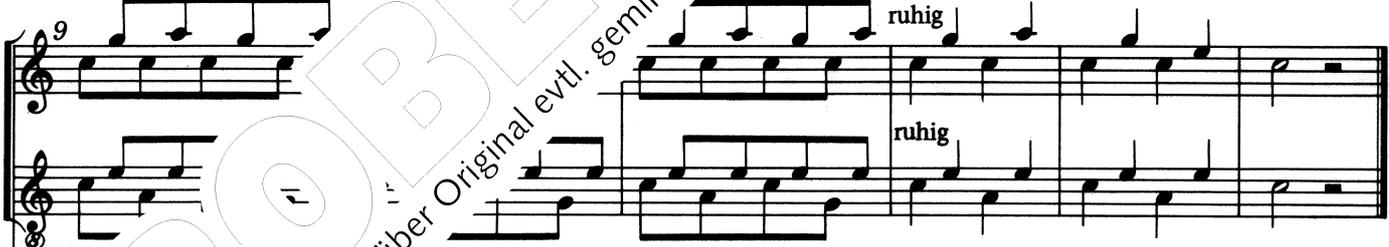
Je-sus geht in sein Haus!

was ver-ste-hen!

5



9



ruhig

ruhig

noch aus?



ruhig

Sprecher: Zachäus trat vor den Herrn und sprach: Herr, die Hälfte meines Besitzes will ich den Armen geben; und wen ich betrogen habe, dem will ich es vierfach zurückerstatten. Jesus aber sagte zu ihm: Heute ist diesem Haus Heil widerfahren; du gehörst ja auch zum Volk Gottes. Denn des Menschen Sohn – damit meint Jesus sich selber – ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. (Evang. Lukas 19, 8–10)

12. Herr, dein Blick hat mich getroffen

Sehr ruhige Halbe

Sopranplockenspiel + Altmetallophon

Herr, dein Blick hat mich ge - trof - fen, al -
 Herr, hilf mir zu neu - em Le - ben. G²

of - fen: Mit Be - trug und List und M zu - weg ge - bracht,
 ge - ben mei - ner Ha - be hal - ben du mir Huld und Heil!

soll der Geld be - kom - men, dem ich's durch Be - trug ge -

kommen. A - ber mei - ner See - le Scha - den heilst nur du, Herr, ganz aus Gna - den.

13. Wohl einem Menschen

Vorspiel zu Strophe 1 und 2

Sopranblockflöte + Altglockenspiel
 Sopranblockflöte + Altmetallophon
 Sopranblockflöte + Altmetallophon + Baßxylophon

7 Strophen

Sopranblockflöte
 Altglockenspiel
 Altmetallophon + Baßxylophon
 Einzelstimme (Jesus)

1. Wohl ei - nem Men - schen, der so t tilgt, so - weit er kann!
 Ver - ge - bung wird ihm reich ge an neu es Le - ben an.
2. Du Got - tes - kind von Ju - ent - lau - fen sei - ner Hand
 und hast ge - lebt nach eig - n. er dich heut auf's neu - e fand.

11 Sopranglockenspiel
 Altglockenspiel +
 Altmeta'
 Wiederholung alle

1. dem Haus, da Got - tes Geist den Weg zum ew'gen Le - ben weist!
 zu kam ich als Mensch zur Erd, daß, wer verirrt, ge - fun - den werd;
 zu kam Er als Mensch zur Erd, daß, wer verirrt, ge - fun - den werd!

Nr. 14 = Nr. 1, Strophe 3

Nachwort

Bei der Geschichte von Zachäus geht es darum, daß ein Mensch, der durch seine Habsucht sich und andere unglücklich gemacht hat, zum Menschen im Sinne Gottes wird. Zachäus läßt sich durch Jesus verwandeln. So verschieden unsere Verhältnisse von denen jener Zeit sind, der Materialismus droht auch in unseren Tagen, viele unmenschlich und unglücklich zu machen. „Jesus hilft allen, die sich helfen lassen von ihm“. Die Kinder können sich und anderen diese frohe Botschaft durch unsere Kantate ins Herz singen und musizieren.

Der etwas aufgelockerte Text des Sprechers schließt sich eng an die Bibel an; er ist als Vorschlag zum leichteren Verstehen gedacht.

Die Gemeinde sollte, wenn irgend möglich, durch die vorgesehenen Liedstrophen singend in die Kantate miteinbezogen werden. Dabei kann sie durch geeignete Instrumente (z. B. Trompete, Oboe, Querflöte usw.) gestützt werden.

Die Komposition nimmt auf die Möglichkeiten des Kinderchors und seiner speziellen Instrumente gemäß Rücksicht, verlangt aber sorgfältige Vorbereitung und wohlüberlegte Darstellung. Die angegebenen Instrumente können zum Teil ersetzt werden: Wo kein Baßxylophon vorhanden ist, sollte die tiefe Stelle ein gezupftes Instrument (Bratsche, Cello oder Gitarre, Laute) vertreten sein. Die Gitarre dient zur Unterstützung der Nummern 4, 5, 8, 10 und 11. Bei Verwendung von Blechblasinstrumenten sollte sich eine Mitwirkung in den Nummern 1 (9, 14), 5 und 13 an. – Der subtile Chor sollte jedoch auf jeden Fall durch die Verwendung von piano gespieltem Glockenspiel erhalten bleiben. – Die Verdoppelung der Xylophone in den Nummern 8 und 11 durch ein Sopranxylophon mit dem Tonumfang bis a^2 zur Verfügung, kann es mit dem Sopranxylophon glockenspiels treten. – Das Tasteninstrument (am besten Cembalo) in der Kantate sollte im Notfall oder bei großen Besetzungen Verwendung finden. In allen Fällen sollte die Kantate durch Abhören kontrolliert werden. Immer muß die Kinderstimme und ihr Instrumentalensemble behutsam dargestellt werden.

In besonderen Fällen kann die Kantate dadurch eine Ergänzung der Kantate aneignet, ohne der Gefahr des Dilettantismus zu unterliegen. A. (aus der Kunstgeschichte oder auch von Kindern gemalte) Bilder können dazu verwendet werden. Die Kantate ist in keiner Weise auf solche Ergänzungen angewiesen.

Text und Musik sind in enger Zusammenarbeit zustande gekommen und in der Praxis erprobt worden.

Roth bei Nürnberg und Bayreuth, Pfingstfest

Friedrich Hofmann
Hans Schmidt-Mannheim

Satzfolge

1. Jesus Christus, der Sohn Gottes, der in Nazareth (Strophe 1) geboren ist, hat sich in Nazareth (Strophe 1) da will (Strophe 1)
2. Jesus Christus, der Sohn Gottes, der in Nazareth (Strophe 1) geboren ist, hat sich in Nazareth (Strophe 1) da will (Strophe 1)
3. Jesus Christus, der Sohn Gottes, der in Nazareth (Strophe 1) geboren ist, hat sich in Nazareth (Strophe 1) da will (Strophe 1)
4. Jesus Christus, der Sohn Gottes, der in Nazareth (Strophe 1) geboren ist, hat sich in Nazareth (Strophe 1) da will (Strophe 1)
5. Jesus Christus, der Sohn Gottes, der in Nazareth (Strophe 1) geboren ist, hat sich in Nazareth (Strophe 1) da will (Strophe 1)
6. Jesus Christus, der Sohn Gottes, der in Nazareth (Strophe 1) geboren ist, hat sich in Nazareth (Strophe 1) da will (Strophe 1)
7. Jesus Christus, der Sohn Gottes, der in Nazareth (Strophe 1) geboren ist, hat sich in Nazareth (Strophe 1) da will (Strophe 1)
8. Liebe Leute, welch Gedränge
9. Jesus hilft allen (Nr. 1 mit Strophe 2 *Ach, sucht doch*)
10. Zachäus, steig eilend hernieder
11. Leute, habt ihr's gesehen
12. Herr, dein Blick hat mich getroffen
13. Wohl einem Menschen, der so denkt (2 Strophen)
14. Jesus hilft allen (Nr. 1 mit Strophe 3 *Meins Herzens*)